

# Auf Sonnenfang



**Energiequelle**  
Erdwärme



**Dämmwert Außenwand**  
31,25 cm dicke Außenwand  
gedämmt mit Holzweichfaser-  
platte und Mineralwolle,  
U-Wert der Außenwand:  
0,132 W/(m<sup>2</sup>K)

## INDIVIDUELLE PLANUNG

**Wohnfläche:** gesamt 179 m<sup>2</sup>  
(Einliegerwohnung 36 m<sup>2</sup>)  
**Abmessungen:** 15,15 m x 12 m  
**Bauweise:** Holztafelbauweise  
**Fassade:** Putz  
**Dach:** Satteldach 30°  
**Energiestandard:** KfW-Effizienzhaus 40 Plus  
**Jahresprimärenergiebedarf:** 20,9 kWh/(m<sup>2</sup>a)  
**Haustechnik:** Erdwärmepumpe,  
Fußbodenheizung mit 300 l Warmwasser-  
speicher und 200 l Pufferspeicher,  
Photovoltaikanlage mit Speicher, Lüftungs-  
anlage mit Wärmerückgewinnung  
**Preis:** auf Anfrage  
**Hersteller:** Bittermann & Weiss  
Am Geißgraben 6, 97950 Gerchsheim  
Tel: 0 93 44/92 09-0, info@bw-holzhaus.de  
www.bw-holzhaus.de

Mit großen Fenstern und Fenstertüren öffnet sich dieses Mehrgenerationenhaus in Richtung Süden und holt für die Bewohner extra viel Sonne und Wärme ins Haus. Doch die Sonnenenergie wird nicht nur passiv genutzt, sondern von einer großen Photovoltaikanlage auf dem breiten Satteldach gesammelt und aktiv in Strom umgewandelt. Dieser steht den Bewohnern dann direkt zur Verfügung oder kann mithilfe eines Speichers für den späteren Bedarf aufgehoben werden. Angenehm warme Temperaturen im Wohnhaus der Familie und in der Einliegerwohnung erzeugt eine Erdwärmepumpe im Zusammenspiel mit einer Fußbodenheizung und einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung. Dass die aus der Umwelt gewonnene Wärme auch im Haus bleibt, stellen die hoch wärmedämmten Holzwände (U-Wert 0,13 W/(m<sup>2</sup>K) und die massive Dachkonstruktion sicher. Die Wände sind diffusionsoffen und sorgen für ein angenehmes und gesundes Wohnraumklima.

Dank eines großen Grundstücks im ländlichen Raum entstand ebenerdig so viel Wohnraum, dass auch die Mutter der Bauherrin mit einziehen konnte. Für sie vorgesehen ist ein kleines Appartement mit Küche, Wohnbereich, Schlafzimmer und barrierefreiem Bad, das über den gemeinsamen Eingangsbereich erschlossen wird. Die Familie verfügt in ihrer Wohneinheit über offene, aber gut gegliederte Gemeinschaftsräume, zu denen der Essbereich im sonnengefluteten Erker gehört. Über eine gerade laufende Treppe erreicht man zentral im Dachgeschoss die Galerie, die nicht nur als Verteiler für das Schlafzimmer mit separatem Ankleidebereich, das Badezimmer und das Büro dient, sondern mit einem Wohn- und Fernsehbereich zum Relaxen und zur Unterhaltung einlädt. In einer kleinen Nische neben dem Luftraum ist außerdem ein Computerplatz entstanden mit freier Sicht hinunter auf den Essplatz und durch die großen Verglasungen hinaus in Richtung Straße. |

Viele Freiflächen, zum Teil auch überdacht, laden zum Verweilen im Garten ein. Auf dem Dach des Hauses produziert eine Photovoltaikanlage Strom.



Über den gemeinsamen Hauseingang werden sowohl die Räumlichkeiten der Familie als auch die Einliegerwohnung erschlossen.



Die Gemeinschaftsräume der Familie sind offen angelegt, vermitteln aber dank einer klaren Strukturierung Gemütlichkeit.



Wellness pur verspricht das Badezimmer mit Doppelwaschbecken, Dusche und freistehender Badewanne. Es verfügt über einen Zugang zum Balkon.

